

Leitfaden Beratungsportfolio im Rahmen des Zertifikats „Beratung in Studium und Lehre“

Ziele

Zum Abschluss des Zertifikats reflektieren Sie über Ihre individuelle Beratungshaltung. Sie präsentieren Ihre persönliche(n) Beratungskompetenz(en) und entwickeln in Rückbezug auf von Ihnen gewählte Themen (beratungsbezogene Theorien, Modelle, Methoden, Erfahrungen...) ihre beratende Grundhaltung und wie sich diese in Ihrem Beratungshandeln konkret widerspiegelt.

Bestandteile

- Darstellung Ihrer Beratungstätigkeiten, -erfahrungen (Beratungsbiographie)
- Entwicklung Ihrer „counseling beliefs“/ beratenden Grundhaltung
- Darstellung Ihres Beratungshandelns
- Darstellung Ihres individuellen Qualifizierungsprozesses
- Fazit/ Ausblick
- Anhang:
 - o Veranstaltungsübersicht (Titel, Datum, Trainer*in)¹
 - o Hospitationsdokumentation

Leitfragen

Folgende Leitfragen können Sie bei dem Reflexionsprozess unterstützen:

- **Beratungsbiographie:**
 - o In welchen Rahmenbedingungen berate ich/ habe ich beraten (institutioneller Kontext, Interessengruppen, ...)
 - o Welche Beratungsformate biete ich an?
 - o Wie lässt (lassen) sich meine Zielgruppe(n) beschreiben?
 - o ...
- **„Counseling beliefs“:**
 - o Mit welchem Selbstverständnis trete ich als Berater*in im Hochschulkontext auf?
 - o Wie verstehe ich mich als Berater*in?
 - o Welche Haltung oder Methode, welcher Ansatz ist mir besonders wichtig und warum? Welche(s) Ziel(e) verfolge ich damit?
 - o Warum berate ich, wie ich berate?
 - o Wie begegne ich ratsuchenden Personen? ...

¹ Gerne können Sie hierfür Ihr Transcript of Records verwenden.

- Beratungshandeln:
 - Wie wird meine beratende Grundhaltung in meinem tatsächlichen beratenden Handeln deutlich?
 - Wie gehe ich warum vor?
 - Welche Methoden wende ich an?
 - ...

- Individueller Qualifizierungsprozess:
 - Inwiefern haben mir die besuchten Veranstaltungen dabei geholfen, meine Beratungshaltung zu entwickeln bzw. zu festigen und mein Beratungshandeln daran auszurichten?
 - Welche Ideen, Prinzipien, Anregungen haben Beratungshaltung und –handeln besonders geprägt?
 - Welche Impulse konnte ich bereits erfolgreich in meine Beratungspraxis integrieren? Was hat sich dadurch verändert?
 - Welche Kompetenzbereiche möchte ich weiter ausbauen bzw. mir aneignen?
 - ...

Der Zusammenhang zwischen Ihrem persönlichen Professionalisierungsprozess und dem Qualifizierungsprogramm „Beratung in Studium und Lehre“ sollte deutlich werden. Ob Sie hierzu einen eigenen Unterpunkt machen, das Thema als „Tonspur“ mitlaufen lassen, in einem abschließenden Fazit behandeln oder anderweitig aufgreifen, ist Ihnen freigestellt.

Formalien

Bitte formulieren Sie einen Fließtext im Umfang von 3-5 Seiten und achten Sie auf die korrekte Verwendung der orthographischen, grammatikalischen und Interpunktionsregeln.

(Version: 11/2019)